



Thomas Barrenscheen
(1.6.1960 – 4.9.2012)

Blatt im Wind

"Es weht der Wind ein Blatt vom Baum, von vielen Blättern eines, dies eine Blatt, man merkt es kaum, denn eines ist ja keines. Doch dieses eine Blatt allein war Teil von unserm Leben, drum wird dies eine Blatt allein uns immer wieder fehlen." (Rilke)

Thomas Barrenschen ist am 04.09.2012 während des Urlaubs in Dänemark überraschend verstorben. Es war der Wunsch von Thomas keine Beerdigung zu erhalten, dem ist die Familie nachgekommen.

Wir alle sind Gedanken Gottes, die zu Ihm zurückkehren, wenn die Zeit dafür gekommen ist. Thomas war ein ganz besonders schöner Gedanke Gottes. Sein ganzes Sein war der Ausdruck von Liebe. Liebe zum Leben, Liebe zu den Menschen. Er ist allen und allem mit Liebe begegnet und hat Spuren der Liebe hinterlassen, wo immer er war, wem auch immer er begegnet ist. Er konnte auf seine unnachahmliche Weise die Welt erklären, das Leben, das Lieben, das Glück ... Wenn er zu uns kam hatte er immer einen Sonnenstrahl im Gepäck. Wir sind so dankbar dich kennen zu dürfen, wir sind so dankbar, dass wir deine Freunde sein durften, wir sind so dankbar für jede Begegnung mit Dir.

Petra und Michael Mack (*Klassenkamerad /Abitur 1979*)